

Datenschutzerklärung zur Transparenz- und Informationspflicht gem. Artikel 13, 14 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

im Zusammenhang mit Ihrem Anliegen (Anfrage, Antrag, Beschwerde) beim Fachdienst Friedhöfe Ihre personenbezogenen Daten werden zur Erfüllung der Aufgaben in der Friedhofsverwaltung und/oder in Einäscherungsangelegenheiten verarbeitet. Rechtsgrundlage dieser Verarbeitung ist Artikel 6 Abs. 1a) DSGVO in Verbindung mit dem Niedersächsischen Bestattungsgesetz sowie § 2 Satzung der Stadt Göttingen über die Erhebung von Gebühren für die Friedhöfe und die Feuerbestattungsanlage (Friedhofsgebührensatzung) in Verbindung mit § 40 der Friedhofssatzung der Stadt Göttingen.

Sollten Sie die Daten nicht zur Verfügung stellen, können von Ihnen keine Leistungen der städtischen Friedhöfe und des städtischen Krematoriums in Anspruch genommen sowie Bestattungseinrichtungen benutzt werden.

Ihre Daten werden bis 10 Jahre nach Ablauf des Nutzungsrechtes/Verfügungsrechtes an einer Grabstätte oder nach Ablauf der Ruhefrist gespeichert. Daten, die im Zusammenhang mit Inanspruchnahme von Leistungen des Krematoriums erhoben werden, werden 30 Jahre gespeichert. Der Speicherzeitraum beginnt mit der Beantragung der Leistung.

Name und Anschrift des Verantwortlichen

Der Verantwortliche im Sinne der Datenschutzgrundverordnung und der weiteren o.g. Gesetze ist:

Stadt Göttingen, vertr. d.d. Oberbürgermeister*in, Hiroshimaplatz 1-4, 37083 Göttingen, Telefon: 0551/400-0, E-Mail: stadt@goettingen.de

Name und Anschrift des/der Datenschutzbeauftragten

Datenschutzbeauftragte*r der Stadt Göttingen, 37070 Göttingen. Telefon: 0551/400-4129, E-Mail: dsb@goettingen.de

Sie können gegenüber der Stadt Göttingen im Rahmen des Gesetzes bei Betroffenheit folgende Rechte geltend machen:

- Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- Berichtigung (Art. 16 DSGVO)
- Löschung (Art. 17 DSGVO)
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Widerspruch (Art. 21 DSGVO)
- Automatisierte Entscheidungsfindung (Art. 22 DSGVO)
- Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO)
- Widerruf der Einwilligung (Art. 7 Abs. 3 DSGVO)

Des Weiteren steht Ihnen ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu.

Die Kontaktdaten lauten:

Landesbeauftragte(*r) für den Datenschutz Niedersachsen, Prinzenstraße 5, 30159 Hannover, Telefon: +49 (0511) 120 45 00, E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de
